Pressemitteilung

Bangkok, 13.11.2026

Geschäftsanbahnung Thailand für deutsche Unternehmen im Bereich Maschinen- und Anlagenbau mit Fokus auf die Elektronik- und Halbleiterindustrie

Vom 21. bis zum 25. Juni 2027 führt die Deutsch-Thailändische Handelskammer in Zusammenarbeit mit SBS systems for business solutions GmbH sowie SPECTARIS, Optec-Berlin-Brandenburg (OpTecBB) e.V. und OptoNet e.V. im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWE) eine Geschäftsanbahnungsreise nach Thailand im Bereich Maschinen- und Anlagenbau durch. Es handelt sich um eine projektbezogene Fördermaßnahme, die im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU durchgeführt wird. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU). Unterstützung leisten in Thailand zudem die Verbände „Thailand Printed Circuit Association (THPCA)", "The Thai Electrical, Electronics and Telecommunication Industries Association (TETA)" und die "Thai Semiconductor Industry Trade Association (THSIA)".

Die thailändische Halbleiter- und Elektronikindustrie befindet sich in einer starken Position und stellt die mit Abstand wichtigste Exportbranche des Landes dar. Allein im Jahr 2024 belief sich das Volumen auf über 52 Milliarden US-Dollar. Das Rückgrat dieser Branche bilden Festplattenlaufwerke, integrierte Schaltungen und insbesondere Leiterplatten, bei denen Thailand eine Führungsrolle in der ASEAN-Region einnimmt. Etwa 70 Prozent der heimischen Leiterplatten werden exportiert, während die restlichen 30 Prozent direkt die lokale Industrie, insbesondere den starken Automobilsektor, versorgen. In der Elektronik- und Halbleiterindustrie gibt es eine verstärkte Dynamik bei Auslandsinvestitionen(u.a. Infineon in der Provinz Samut Prakan). Diese Investitionen locken auch Zulieferer von Ausrüstung und Rohstoffen an, die Service-Niederlassungen in Thailand aufbauen.

Das übergeordnete Ziel der thailändischen Halbleiter-Roadmap ist die Transformation der Branche von der wertschöpfungsschwachen Endfertigung hin zu einem vollständig integrierten Halbleiterökosystem. Konkret verfolgt die Strategie dabei den Einstieg in lukrativere Prozessschritte und verstärkt Upstream- und Midstream-Prozesse wie Halbleiterdesign und Waferherstellung im Land zu etablieren. Diese Entwicklungen sollten das Nachfragepotential nach Maschinen und Technologien von deutschen Herstellern weiter erhöhen.

Im Vorfeld der Reise erhalten die Teilnehmenden in einem Zielmarkt-Webinar branchenspezifische Informationen zu Marktpotenzialen, aktuellen Trends und Risiken. Zudem erhalten sie konkrete Hinweise zu Vertriebsformen sowie zu geschäftspraktischen und interkulturellen Aspekten, ergänzt durch Informationen zu relevanten Netzwerken in Thailand. Diese Informationen werden in einem übersichtlichen Handout zusammengefasst.

In Thailand haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, ihre Produkte und Dienstleistungen im Rahmen einer ganztägigen Präsentationsveranstaltung einem ausgewählten Fachpublikum vorzustellen. Individuell

vereinbarte Geschäftstermine mit potenziellen Partnern bieten die Gelegenheit, neue Kooperationen aufzubauen und/oder bestehende Kontakte zu intensivieren. Gruppenbesuche bieten den teilnehmenden Unternehmen zudem weitere interessante Einblicke in den thailändischen Markt.

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit der Größe des Unternehmens zwischen 250 und 1.500 EUR (netto). Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen.

Anmeldeschluss ist der 29. Januar 2027!

Weitere Informationen zur Geschäftsanbahnung Thailand und zur Anmeldung finden Sie unter https://thailand.ahk.de/en/services/projects/bmwe-markterschliessungsprogramm-fuer-kmu

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU kann unter www.gtai.de/mep abgerufen werden

Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

MITTELSTAND GLOBAL MARKTERSCHLIESSUNGS-PROGRAMM FÜR KMU

Das Markterschließungsprogramm wird im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie umgesetzt von:

GTAI GERMANY TRADE & INVEST

Kontakt: SBS systems for business solutions GmbH | Herr Giovanni Jan Giubilato | Burggrafenstr. 6 | D-10787 Berlin | Tel.: +49 (0)30 22013396 | E-Mail: g.giubilato@sbs-business.com